

Nach dem Deby ist vor dem Derby

Weiter gehen die Derbywochen für den 1.SKK Gut Holz Zeil. Nach dem überraschend deutlichen Derbysieg beim TSV Großbardorf steht nun das nächste Nachbarschaftsduell für die Weinstädter auf dem Programm. Bezogen auf die Entfernung wartet mit der Partie beim SKC Victoria Bamberg 2 die kürzeste Auswärtsfahrt der Saison auf die Mannschaft und die Fans. Lediglich 26 Kilometer über die Regierungsbezirksgrenze hinweg von Unterfranken nach Oberfranken trennen die beiden Kegelbahnen voneinander.

Die Bundesligareserve des SKC Victoria Bamberg empfängt den 1.SKK Gut Holz Zeil dabei zu einem ihrer Endspiele um den Klassenerhalt. Mit aktuell 6:24 Punkten steht man mit der roten Laternen am Ende der Tabelle der 2. Bundesliga Mitte und muss nun in jeder Partie alles aufs Spiel setzen, um noch an die notwendigen Punkte zu kommen, die am Ende für den Klassenerhalt genügen. Durch den Abstieg aus der 1. Bundesliga und den Aufstieg von zwei Mannschaften aus den jeweiligen Verbandsligen droht im schlimmsten Fall ein Szenario, bei dem gleich fünf der zwölf Mannschaften der Liga den Gang nach unten antreten muss. Nach dem Rückzug des FSV Erlangen-Bruck während der Saison steht der erste Absteiger damit bereits sicher fest. Um die restlichen Plätze werden sich aller Voraussicht nach SKC Victoria Bamberg 2 (6:24), TV Eibach (6:22), KV Mutterstadt (8:20), KV Rothenbergen (9:17), SV Blau-Weiß Auma (13:19) und je nach weiterem Verlauf auch noch der Ohrdruffer KSV (12:14) streiten. Die Mannschaften hinter dem Spitzenduo Lorsch (29:5) und Regensburg (20:6), also Rot-Weiß Hirschau (19:9), der TSV Großbardorf (19:11) und der 1.SKK Gut Holz Zeil (17:11) dürften mit dem Abstiegs geschehen wohl nichts mehr zu tun haben. Die 2. Mannschaft aus Bamberg musste in den bisher sieben absolvierten Partien auf heimischer Anlage gleich fünf Mal die Bahnen mit einer Niederlage verlassen. Lediglich gegen die beiden direkten Konkurrenten aus Eibach (7:1) und Mutterstadt (5:3) konnte man die Spiele siegreich gestalten. Allen voran der ehemalige U23-Mannschaftsweltmeister Sebastian Ruska und Vereinsvorsitzender Markus Habermeyer mit 613 und 611 Kegeln im Heimschnitt trugen dabei maßgeblich zu den beiden Heimsiegen bei. Zudem erhielten mit Reinhold Trautner (580), Werner Fritzmann (570), Michael Seuß (571), Markus Löhner (558), André Roos (564), Marcel Puff (579), Florian Seiler (582) und Lukas Biemüller (562) gleich acht weitere Spieler Einsatzzeiten auf der Sportkegelanlage im Bamberger Sportpark.



Der 1.SKK Gut Holz Zeil will den Schwung aus dem siegreichen Unterfränkenderby beim TSV Großbardorf nun nutzen, um auch in Bamberg etwas Zählbares mit nach Hause nehmen zu können. Nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Holger Jahn zuletzt kann man im Zeiler Lager für das Spiel in Bamberg nach langer Zeit personell wieder einmal aus dem Vollen schöpfen. Wie die Zeiler das Spiel in Bamberg angehen wollen, verriet uns Zeils Marco Endres im Vorfeld: „In Großbardorf ist es uns endlich wieder einmal gelungen mannschaftlich geschlossen aufzutreten, was am Ende auch den Ausschlag gab. Dies muss uns am Samstag in Bamberg wieder gelingen. Dazu müssen wir von Anfang an Vollgas geben und den Fokus auf unser eigenes Spiel richten. Sollte es uns gelingen unser Potential

abzurufen, dürften wir gute Karten haben, nicht mit leeren Händen nach Hause zu fahren. Was durchaus eine Rolle spielen könnte ist der mögliche Einsatz von dem einen oder anderen Spieler der Bundesligamannschaft. Bamberg steht mit dem Rücken zur Wand und wird sicher nichts unversucht lassen, die Klasse halten zu können.“

Info für alle Fans, die nicht live vor Ort sein können: Wie auch zuletzt in Großbardorf, wird auch die Partie beim SKC Victoria Bamberg live und in voller Länge beim Medienpartner des DKBC Sportdeutschland.TV übertragen.